



Niederschrift zur 3. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Bildung und Sport der Stadt Zossen

Sitzungstermin: Mittwoch, den 09.06.2021
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:44 Uhr
Ort, Raum: **Bürgerhaus Wünsdorf, Mehrzweckraum, Am Bürgerhaus 1,
15806 Zossen, Ortsteil Wünsdorf**

Anwesend sind:

Ausschussmitglieder

Herr Markus Herrmann
Frau Janine Küchenmeister
Herr Edgar Leisten
Herr Marko Njammasch
Herr Max Reimann
Herr Rainer Zurawski

Vertretung für Frau Martina Leisten

sachkundige Einwohner

Frau Marie Poltzin
Herr Wendelin Trautmann
Frau Ariane Ullrich

Bürgermeisterin

Frau Wiebke Schwarzweller

Protokollantin

Frau Carolin Peidelstein

Es fehlen:

Ausschussmitglieder

Frau Martina Leisten

entschuldigt

sachkundige Einwohner

Herr Mathias Buttler

Hinweis:

Die Sitzung findet als Präsenzsitzung nach § 5 der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung (BbgKomNotV) statt.

Für die allgemeine Öffentlichkeit findet im Bürgerhaus Wünsdorf, großer Saal, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen, OT Wünsdorf eine Übertragung nach § 9 Abs. 1 Satz 2 BbgKomNotV statt. Der große Saal ist über die Terrasse öffentlich zugänglich. Einwohnerfragen können nur hier gestellt werden.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung durch die Ausschussvorsitzende
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des

- Ausschusses vom 28.04.2021
5. Bericht aus der Verwaltung
 6. Einwohnerfragestunde
 7. Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
 8. Beratung von Beschlussvorlagen
 - 8.1. Satzung zur Benutzung von Kindertagesstätten in der Trägerschaft der Stadt Zossen sowie zur Erhebung und Höhe der Elternbeiträge (Kita-Satzung)
Vorlage: 078/21
 9. Vorstellung des aktuellen Seniorenbeirates
 10. Was ist wichtig für unsere Kinder in der aktuellen Zeit? Sichtweise eines Personal Coach
 11. Sachstand Gesamtschule Dabendorf unter dem Aspekt von - aktueller Stand der Dinge - Umzug - ggf. offenen Punkte und deren geplante Umsetzung - Klärung Schulbusthematik - Eröffnungsfeier

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Ausschussvorsitzende

Die Sitzung wird durch die Ausschussvorsitzende, Frau Küchenmeister, um 18:43 Uhr eröffnet.

zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass von den sechs stimmberechtigten Ausschussmitgliedern sechs anwesend sind. Die Sitzung ist somit beschlussfähig.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Frau Küchenmeister:
Der Tagesordnungspunkt 10 wird auf die Sitzung im September verschoben.

Abstimmung: 6 / 0 / 0

zu 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses vom 28.04.2021

Es lagen keine Einwendungen gegen die oben genannte Niederschrift vor. Die Niederschrift gilt damit als angenommen.

zu 5 Bericht aus der Verwaltung

Frau Schwarzweller stellt den Bericht aus der Verwaltung vor. Der Bericht aus der Verwaltung umfasst folgende Punkte:

- I Kita- und Hortbelegung
- II Goetheschule
- III (alte) Gesamtschule Dabendorf
- IV (neue) Gesamtschule) Dabendorf
- V Hort Zossen

zu 6 Einwohnerfragestunde

Einwohnerin 1:
Aufgrund der sinkenden Corona-Zahlen und der beschlossenen Lockerungen wäre es möglich, dass wir ohne Schwierigkeiten wieder in einem Raum tagen?
Gab es eine juristische Prüfung der Kitasatzung?
Ist die verkürzte Kita Eingewöhnungszeit mit den Kita-Leiterinnen abgesprochen?

Frau Schwarzweller:
Es gab keine Kritik oder Einwendungen der Kita-Leiterinnen. Die Satzung ist mit Frau Dr. Sandkuhl und unter Berücksichtigung der Kitaleitung gemeinsam ausgearbeitet. Sollten Sie Fehler in der Satzung festgestellt haben, können sie uns diese gerne schriftlich mitteilen.

Frau Küchenmeister:
Wenn die Verfügung aufgehoben ist, werden wir wieder in einem Raum sitzen können.

Einwohnerin 1:
Haben die Kita-Leiterinnen sie darauf hingewiesen, die Eingewöhnungszeit nicht zu verkürzen, sondern zu verlängern.

Frau Schwarzweller:
Nein.

zu 7 **Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder**

Herr Zurawski:
Wann kann der Caravanstellplatz im Strandbad Wünsdorf eröffnen?

Frau Schwarzweller:
Solange es uns nicht möglich ist, die Hygiene- und Abstandsregeln zu überwachen, wird der Caravanstellplatz nicht eröffnet. Sollte uns die neue Allgemeinverfügung eine Öffnung ermöglichen, werden wir öffnen.

Herr Leisten:
Der Termin zur Besichtigung der Gesamtschule wurde abgesagt. Gibt es schon einen Ersatztermin. Ist die technische Ausstattung schon abgeschlossen?

Frau Schwarzweller:
Aktuell läuft eine europaweite Ausschreibung. Bis jetzt haben wir noch keine vollständigen Angebote erhalten.
Diese Woche wird ein neuer Termin für die Besichtigung versendet.

Herr Njammasch:
Wird bei der Straße am Königsgraben/ Jägerstraße ganz vorne angefangen zu bauen?

Frau Schwarzweller:
Das erste Stück der Jägerstraße wird jetzt mitberücksichtigt und wird als erstes ausgearbeitet. Der erste Bauabschnitt wird zügig umgesetzt. Beim BBW werden sie darüber informiert. Es werden erst Haltebuchten gebaut, dann kann immer eine Befahrung stattfinden. Danach können wir die Haltebuchten als Straße mitbenutzen.

Frau Küchenmeister:
Wie wird es mit den zukünftigen Kitas weitergehen? Die Vorstellung der unterschiedlichen Konzepte war für heute geplant, leider fallen heute beide Vorstellungen aus. Das machen wir nach der Sommerpause.

Frau Schwarzweller:
Beim Kinderschloss gibt es keine neuen Erkenntnisse. Die ersten groben Zahlen werden wir in den nächsten Wochen haben.

Frau Küchenmeister:
Wie ist die Finanzierung der Kita erfolgt, wenn die Kinder zu Hause geblieben sind? Das Schulamt sagte, dass es eine Freigabe von Januar bis März gibt. Das wurde auch für den Hort gemacht.
Gibt es neue Informationen zu den Sportstätten? Wie viele Kinder können in geschlossenen und offenen Räumen sein?
Wieso können der Musikschule nicht mehr Räume zur Verfügung gestellt werden?

Frau Schwarzweller:
In der nächsten Woche ist eine Dienstberatung im Kreis für die Monate April und Mai geplant.
Die Sportstätten sind in der Eindämmungsvereinbarung geregelt. Sporthallen und Sportplätze sind geöffnet. Gewisse Sportarten müssen ein Hygienekonzept vorweisen.
Die Bibliothek hat offen und wir werden nächste Woche über den Lesesommer beraten.
Die Verwaltung braucht mehr Räume und die Musikschule benötigt diese nicht. Es gibt einen Ergänzungsvertrag mit der Musikschule.

Frau Küchenmeister:
Der Termin für die Informationsveranstaltung mit dem Projekt „Zukunft Zossen“ findet am 24.06. statt. Die Kick-off-Veranstaltung findet am 20.06. statt.

Herr Leisten:

Er hatte bereits in den Medien gelesen, dass der Lesesommer stattfindet. Wir waren im letzten Jahr nicht dabei. Was ist mit diesem Jahr?

Frau Schwarzweller:

Der Lesesommer findet in diesem Jahr statt.

zu 8
zu 8.1

Beratung von Beschlussvorlagen

Satzung zur Benutzung von Kindertagesstätten in der Trägerschaft der Stadt Zossen sowie zur Erhebung und Höhe der Elternbeiträge (Kita-Satzung)

Vorlage: 078/21

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

Die in der Anlage befindliche Satzung in der vorliegenden Form.

Vor Beginn der Sitzung wurde die „Satzung zur Benutzung von Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stadt Zossen sowie zur Erhebung und Höhe der Elternbeiträge (Kita-Satzung) und die „Anlage zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten der Stadt Zossen (Beitragstabelle)“, verteilt.

Die Änderungen im Satzungsbeschluss wurden gelb gekennzeichnet. Stand 08.06.2021.

Frau Küchenmeister:

Könnten wir bis zur SVV eine Information bekommen, dass Frau Dr. Sandkuhl eine Stellungnahme dazu abgibt, dass die Satzung rechtsicher ist. Eine längere Eingewöhnungszeit mit Rechtsanspruch sollte ebenfalls geprüft werden.

Änderungsvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

Die in der Anlage befindliche Satzung in der vorliegenden Form und nochmals ausgetauschte Satzung mit gelben Markierungen in der vorliegenden Form.

Abstimmung zur geänderten Satzung: 4 / 1 / 1

zu 9

Vorstellung des aktuellen Seniorenbeirates

Der Seniorenbeirat stellt sich vor. Es wird eine Präsentation von den Vertreterinnen des Seniorenbeirates vorgestellt.

Die Präsentation umfasst folgende Punkte:

- Seniorenbeirat der Stadt Zossen – ab 22.04.2021
- Zweck & Ziele
- Organe des Seniorenbeirates
- Mitglieder im Beirat
- ABC – des Beirates

Herr Trautmann:

Wie sieht die praktische Arbeit aus? Wie setzen Sie das um? Arbeiten Sie mit den Krankenkassen zusammen?

Frau Büchner:

Wir bringen alles zusammen und nutzen die Partner, die wir haben. Wir werden vom Landkreis, den Krankenkassen, der Nachbarschaftshilfe und den Ortsbeiräten unterstützt.

Frau Schwarzweller:

Der Seniorenbeirat ist ein Politisches Gremium. Es soll ein seniorenrechtliches Wohnen ermöglicht werden. Wir wollen Informationen an die Investoren weitergeben. Nicht das noch mal so etwas wie mit der Brücke passiert, die nicht Senioren oder Barrieregerecht ist. Wir erwarten hier die Unterstützung des Beirates. Die Stadt würde sie ebenfalls bei Seniorenfesten und Weihnachtsfeiern unterstützen. An wen können sich die Menschen wenden, wenn sie Probleme haben? Es wird keine persönliche Pflege geben. Nur die Unterstützung, diese zu finden. Das Netzwerk muss weiter entwickelt werden.

Frau Küchenmeister:

Wir würden uns freuen, wenn sie in einem halben Jahr oder Jahr noch mal zu uns in den Ausschuss kommen und wir einen Rückblick machen.

Herr Trautmann:

Es wäre eine gute Sache, wenn sie auch mal in die Ortsbeiräte kommen würden.

Frau Schwarzweller:

Das eben gezeigte Heft können wir ihnen gerne zur Verfügung stellen. Wir werden es in ihrem Postfach hinterlegen.

Es findet eine Pause von 19:57 Uhr bis 20:11 Uhr statt.

zu 10 Was ist wichtig für unsere Kinder in der aktuellen Zeit? Sichtweise eines Personal Coach

Der Tagesordnungspunkt wird auf die Sitzung im September verschoben.

zu 11 Sachstand Gesamtschule Dabendorf unter dem Aspekt von - aktueller Stand der Dinge - Umzug - ggf. offenen Punkte und deren geplante Umsetzung - Klärung Schulbusthematik - Eröffnungsfeier

Frau Schwarzweller:

Das Thema Königsgraben und Schulweg wurde bereits im Bericht auf der Verwaltung erörtert. Am 16.06. wird dies auch Thema im BBW sein.

Was den Umzug betrifft, erhalten wir die Unterstützung von einem Umzugsunternehmen. Die Kisten werden bereits gepackt. In den letzten zwei Wochen der Ferien werden die Mitarbeiter des Bauhofes helfen.

Am 12.08. wird es eine Veranstaltung vom Vermieter und Bauträger geben.

Am 14.08. findet eine Eröffnungsfeier statt. Es findet ein Tag der offenen Tür mit anschließender After-Show-Party für Schüler und Lehrer unter den Coronabedingungen statt. Wir haben uns dagegen entschieden die Feier in den Ferien zu machen und in der Woche davor finden die Einschulungen statt.

Die Schule wird zur Eröffnung beschulbar sein.

Herr Njammasch:

Wer überwacht die ganze Technik? Gibt es einen IT-Fachmann der für die Schule verantwortlich ist?

Frau Schwarzweller:

Wir benötigen eine Satzung für die Veranstaltungen und Feierlichkeiten. Es sind monatlich 76.000 Euro Miete zu zahlen. Wir werden nicht die Gesamte Summe vom Kreis erhalten. Die Technik hat weit mehr als 3 Mio. Euro gekostet. Wenn kein Schulbetrieb stattfindet, müssen wir das Gebäude auch für Veranstaltungen und Konzerte nutzen. Zusätzlich benötigen wir einen neuen Mitarbeiter.

Herr Leisten:

Werden die Lehrer und Schüler sich mit Projekten an der Einweihungsfeier beteiligen? Gibt es auch eine Gästeliste für Personen die sich besonders stark gemacht haben?

Frau Schwarzweller:

Am 14.08. wird es ein Rahmenprogramm gehen. Es gibt Pläne, diese werden aber nicht verraten. Es gibt eine Gästeliste.

Frau Küchenmeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:20 Uhr.

Die Sitzung wird nach einer Lüftungspause und Herstellung der Nichtöffentlichkeit ab 20:24 Uhr fortgesetzt.

Janine Küchenmeister
Ausschussvorsitzende

Carolin Peidelstein
Protokollantin